

PAS-EMHK12

Bedienungsanleitung



BE DIFFERENT
LEAD WITH IT

Inhalt

1. Produktübersicht	4
2. Installation	5
3. Verkabelung	6
3.1. Grundlegende Standalone-Verkabelung	6
3.2. Durchschleif-Verkabelung	8
3.3. Erweiterte Ein- und Ausgangsfunktionen	9
3.4. Ton- und Lichtanzeige	10
4. Grundkonfiguration	11
4.1. Master-Code festlegen	11
4.2. Arbeitsmodus festlegen	12
5. Standalone-Modus	13
5.1. Normale Benutzer hinzufügen	14
5.2. PIN-Benutzer hinzufügen	15
5.3. Vereinfachte Anleitung	16
5.4. Notfallbenutzer hinzufügen	17
5.5. PIN-Benutzer ändern	17
5.6. Benutzer löschen	18
5.7. Relaiskonfiguration festlegen	19
5.8. Zugangsmodus festlegen	20
5.9. Türerkennung	21
5.10. Sperr-Alarm festlegen	21
5.11. Akustische und optische Rückmeldung festlegen	22
5.12. Verwendung von Master-Karten	22
5.13. Benutzervorgänge & Rücksetzen auf Werkseinstellungen	23
6. Controller-Modus	24
6.1. Wiegand-Eingangsformate festlegen	24

6.2. Programmierung	24
6.3. PAS-EMHK12 verbunden mit Fingerabdruckleser	25
6.4. PAS-EMHK12 verbunden mit Tastatur-Leser	25
7. Wiegand-Lesermodus	26
7.1. Wiegand-Ausgangsformate festlegen	26
8. Erweiterte Anwendung: Verriegelung (Interlock)	27
Kontakte:	28

1. Produktübersicht



Abb.1. PAS-EMHK12

Der Partizan PAS-EMHK12 ist ein eigenständiger Zutrittscontroller mit integriertem Kartenleser und Tastatur, der zur Verwaltung einer einzelnen Tür konzipiert ist und zusätzlich den Anschluss eines zweiten externen Lesers unterstützt. Er kombiniert die Erkennung von EM-Marine-, Mifare- und HID-Karten mit der PIN-Eingabe über die Tastatur und gibt Installateuren die Flexibilität, die für den jeweiligen Standort passende Zugangsmethode zu wählen.

Aufgebaut um eine Wiegand-26–37-Schnittstelle, kann der Controller unabhängig arbeiten, als Controller in Kombination mit einem externen Wiegand-Leser, oder als Standard-Wiegand-Leser, der an ein Drittanbietersystem angeschlossen ist — wodurch er sich an eine Vielzahl von Zutrittskontrollsystemen anpassen lässt. Sein nichtflüchtiger Speicher speichert Daten für bis zu 600 Benutzer, sodass die Zugangsrechte auch bei einem Stromausfall erhalten bleiben.

Untergebracht in einem massiven Metallgehäuse mit IP66-Schutz gegen Staub und Feuchtigkeit, ist der PAS-EMHK12 für einen zuverlässigen Betrieb sowohl innen als auch außen ausgelegt und übersteht Temperaturen von -40 °C bis $+60\text{ °C}$. Ein 2A-Relaisausgang ermöglicht die direkte Steuerung eines elektrischen Türschlosses, während akustische und optische Anzeigen die Benutzer jederzeit über den Zugangsstatus informieren.

Kompakt und langlebig, wird der PAS-EMHK12 mit einer 3-jährigen Garantie unterstützt und bietet eine zuverlässige All-in-one-Lösung für die Zutrittskontrolle einer einzelnen Tür.

2. Installation

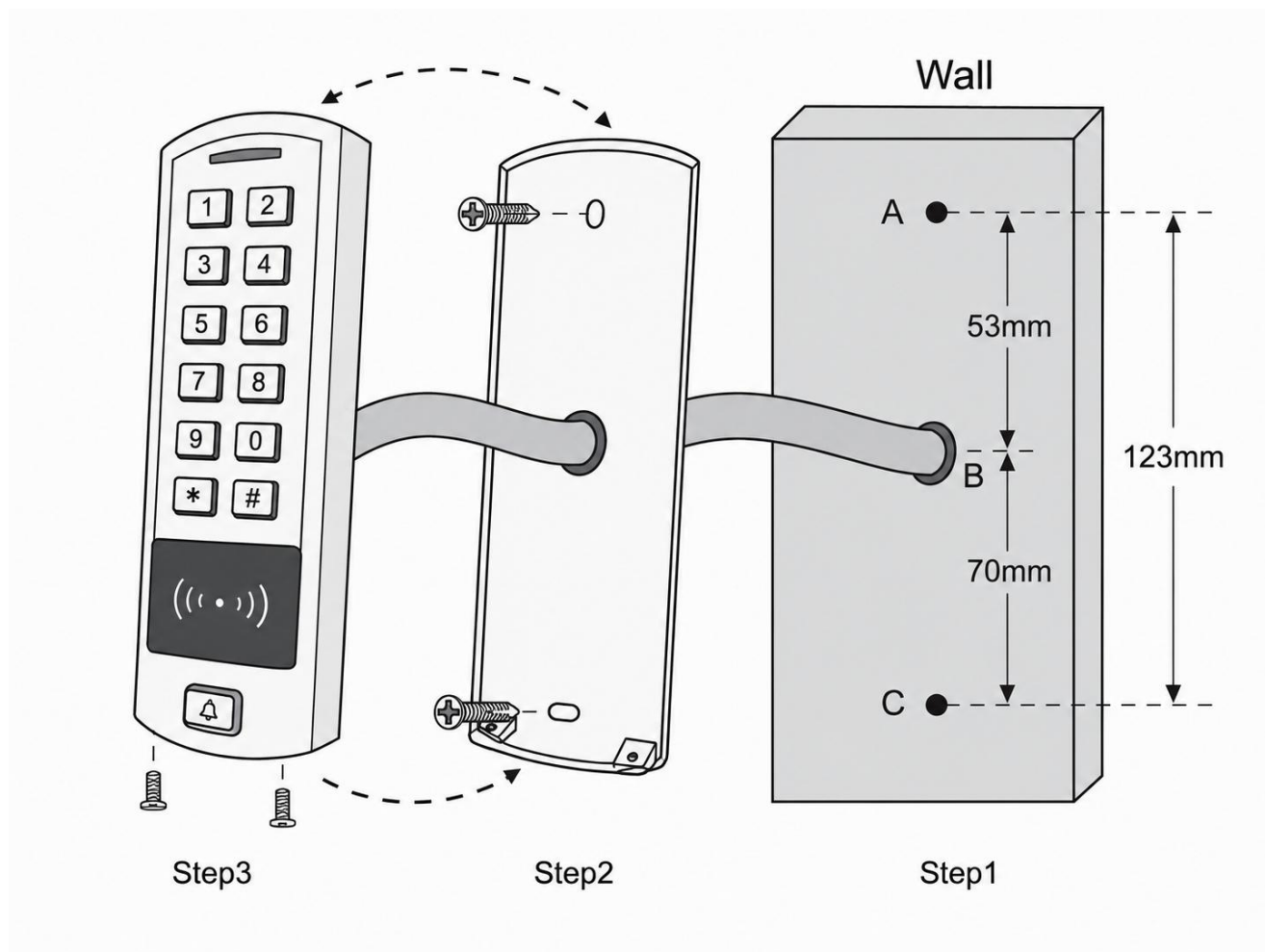


Abb.2. Installation

So installieren Sie das Gerät:

- die Rückabdeckung entfernen;
- zwei Löcher (A, C) für die Befestigungsschrauben sowie ein Loch für das Kabel in die Wand bohren;
- die mitgelieferten Gummidübel in die Schraubenlöcher (A, C) einsetzen;
- die Rückabdeckung mit den vier Flachkopfschrauben fest an der Wand befestigen;
- das Kabel durch die Kabelöffnung (B) führen;
- anschließend das Gerät auf die Rückabdeckung setzen.

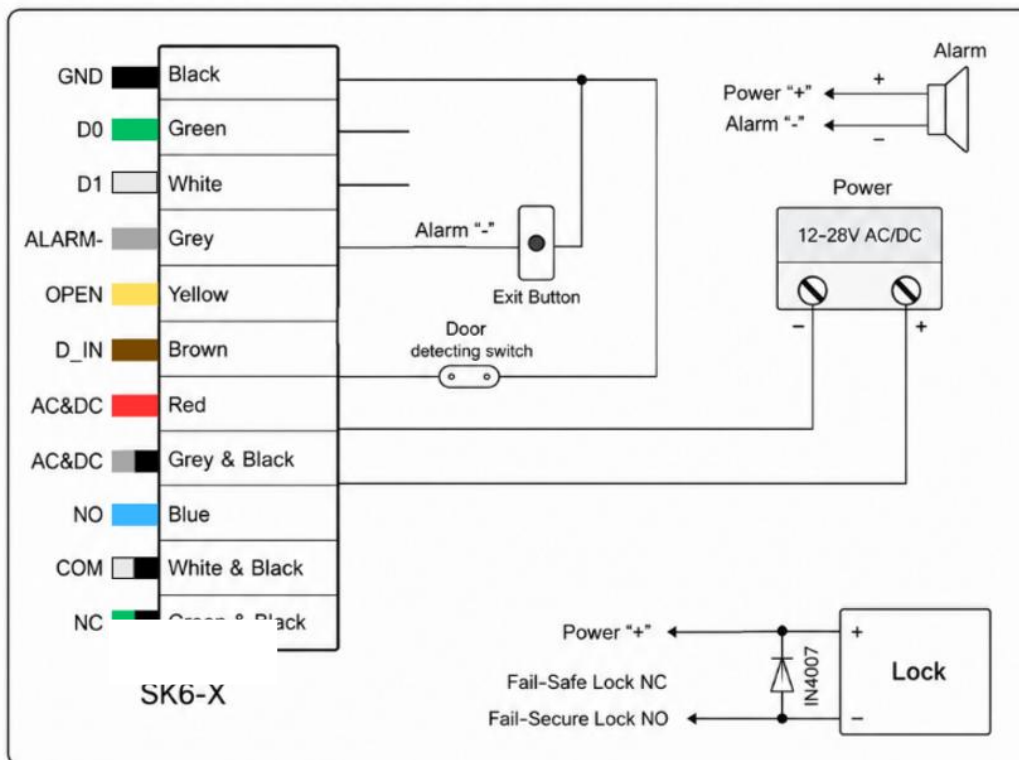
3. Verkabelung

3.1. Grundlegende Standalone-Verkabelung

Bei der grundlegenden Standalone-Verkabelung führen sowohl der rote als auch der graue/schwarze Draht den 12–28V-AC/DC-Stromeingang, während Schwarz den Minuspol (GND) darstellt. Der blaue Draht ist der Öffner-Relaisausgang (normally open), Weiß/Schwarz ist der gemeinsame Relaisanschluss, und Grün/Schwarz ist der Schließer-Relaisausgang (normally closed). Der gelbe Draht dient dem Request-to-Exit-Eingang (REX).

Farbe	Funktion	Hinweise
Rot	AC&DC	12-28V AC/DC-Stromeingang
Grau & Schwarz	AC&DC	12-28V AC/DC-Stromeingang
Schwarz	GND	Minuspol
Blau	Relais NO	Öffner-Relaisausgang (normally open)
Weiß & Schwarz	Relais gemeinsam	Gemeinsamer Anschluss für Relaisausgang
Grün & Schwarz	Relais NC	Schließer-Relaisausgang (normally closed)
Gelb	Öffnen	Request-to-Exit-Eingang (REX)

Common Power Supply:



Access Control Power Supply:

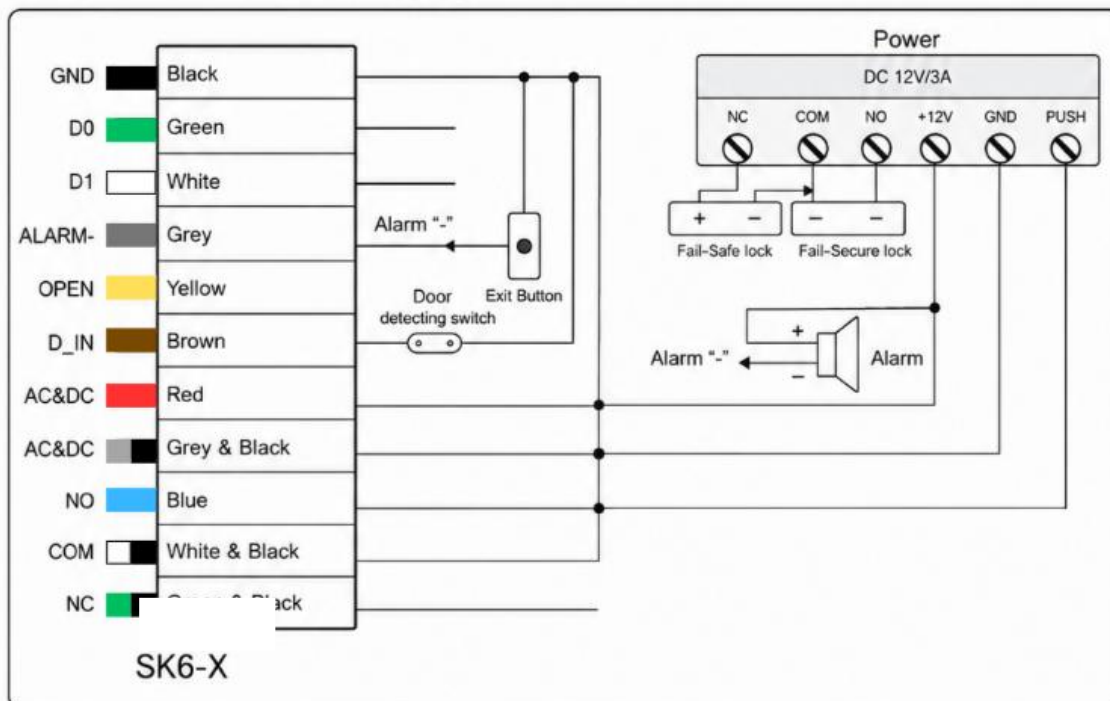


Abb.3. Grundlegendes Standalone-Verkabelungsschema

3.2. Durchschleif-Verkabelung

Bei der Durchschleif-Verkabelung führt, wenn das Gerät an einen Wiegand-Leser oder Controller angeschlossen ist, der grüne Draht Wiegand-Daten 0 und der weiße Draht Wiegand-Daten 1.

Farbe	Funktion	Hinweise
Grün	D 0	Wiegand-Ein-/Ausgangsdaten 0
Weiß	D 1	Wiegand-Ein-/Ausgangsdaten 1

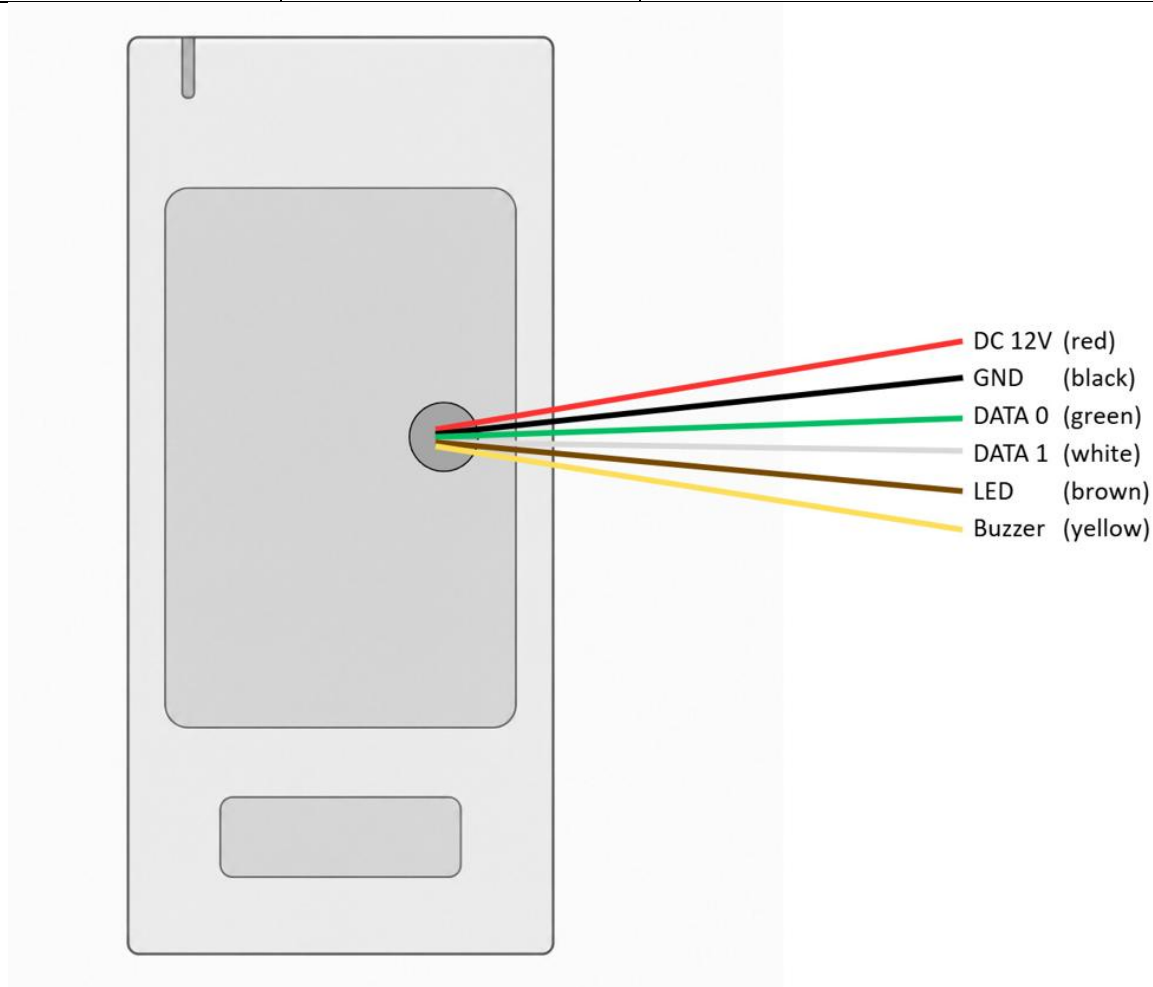


Abb.4. Durchschleif-Verkabelungsschema

3.3. Erweiterte Ein- und Ausgangsfunktionen

Bei den erweiterten Ein- und Ausgangsfunktionen stellt der graue Draht einen negativen Alarmausgangskontakt bereit, und der braune Draht ist ein Tür-/Torkontakteingang (Schließer). Beim PAS-EMHK12 bilden die braun/schwarzen Drähte den Türklingel-A-Kontakt und die gelb/schwarzen Drähte den Türklingel-B-Kontakt.

Farbe	Funktion	Hinweise
Grau	Alarmausgang	Negativkontakt für Alarm
Braun	Kontakteingang	Tür-/Torkontakteingang (Schließer)
Braun & Schwarz	Türklingel A	Kontakt für Türklingel
Gelb & Schwarz	Türklingel B	Kontakt für Türklingel

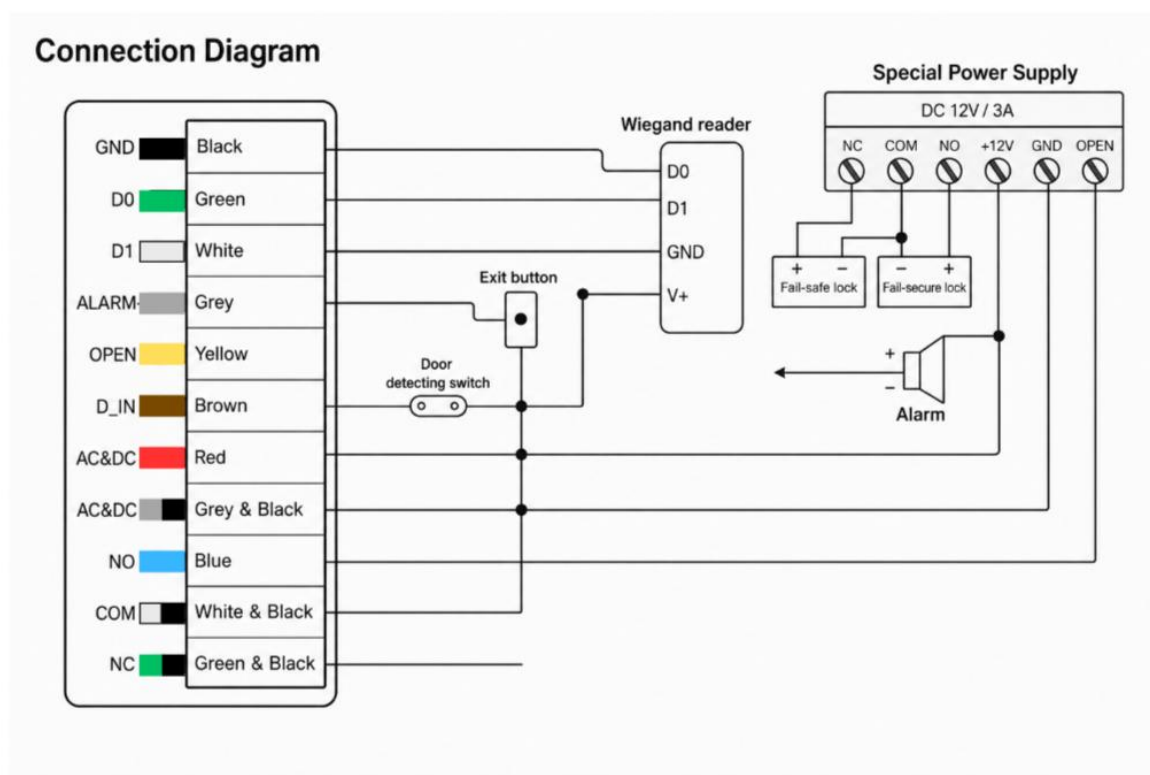


Abb.5. Verkabelungsschema der erweiterten Ein- und Ausgangsfunktionen

3.4. Ton- und Lichtanzeige

Im Standby leuchtet die LED durchgehend rot ohne Signalton. Beim Aufrufen des Programmiermodus leuchtet die LED rot mit einem Signalton. Im Programmiermodus leuchtet die LED orange mit einem Signalton. Ein Bedienfehler erzeugt drei Signaltöne. Beim Verlassen des Programmiermodus kehrt die LED mit einem Signalton zu dauerhaftem Rot zurück. Beim Öffnen des Schlosses leuchtet die LED grün mit einem Signalton. Während eines Alarms blinkt die LED schnell rot mit fortlaufendem Signalton.

Betriebsstatus	LED	Signalgeber
Standby	Rotes Licht dauerhaft	-
Programmiermodus aufrufen	Rotes Licht leuchtet	Ein Signalton
Im Programmiermodus	Orangefarbenes Licht dauerhaft	Ein Signalton
Bedienfehler	-	Drei Signaltöne
Programmiermodus verlassen	Rotes Licht dauerhaft	Ein Signalton
Schloss öffnen	Grünes Licht dauerhaft	Ein Signalton
Alarm	Rotes Licht blinkt schnell	Signaltöne

4. Grundkonfiguration

Um den Programmiermodus aufzurufen, drücken Sie die Sterntaste, dann den Master-Code, dann die Rautetaste (der werkseitige Standard-Master-Code lautet 123456). Um den Programmiermodus jederzeit zu verlassen, drücken Sie die Sterntaste.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* Master-Code * (Der werkseitige Standard-Master-Code lautet 123456)
Programmiermodus verlassen	*

4.1. Master-Code festlegen

Um den Master-Code zu ändern, rufen Sie den Programmiermodus auf, drücken Sie dann 0, den neuen 6-stelligen Code, Raute, wiederholen Sie den neuen Code und drücken Sie erneut Raute zur Bestätigung. Verlassen Sie danach den Programmiermodus.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* Master-Code *
2. Master-Code aktualisieren	0 (neuer Master-Code) # (neuen Master-Code wiederholen) # Der Master-Code besteht aus beliebigen 6 Ziffern
3. Programmiermodus verlassen	*

4.2. Arbeitsmodus festlegen

Der PAS-EMHK12 unterstützt drei Arbeitsmodi: Standalone-Modus, Controller-Modus und Wiegand-Lesermodus. Um einen Modus auszuwählen, rufen Sie den Programmiermodus auf und drücken Sie dann 8 0 für Standalone-/Controller-Modus (werkseitige Standardeinstellung) oder 8 1 für Wiegand-Lesermodus, und verlassen Sie danach den Modus.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* Master-Code *
2. Standalone-/Controller-Modus ODER 2. Wiegand-Lesermodus	8 0 # (werkseitige Standardeinstellung) 8 1 #
3. Programmiermodus verlassen	*

5. Standalone-Modus

Der PAS-EMHK12 kann als eigenständiger Leser für eine einzelne Tür arbeiten (werkseitige Standardeinstellung: 8 0#). Die Anschlussschemata zeigen die gemeinsame Stromversorgungsverkabelung, die Stromversorgungsverkabelung der Zutrittskontrolle sowie — beim PAS-EMHK12 — den Türklingelanschluss.

Achtung: Bei Verwendung einer gemeinsamen Stromversorgung ist eine 1N4004-Diode (oder gleichwertig) zu installieren, um eine Beschädigung der Tastatur zu verhindern; die Diode ist im Lieferumfang enthalten.

Die Programmierabläufe variieren je nach gewählter Zugangskonfiguration — befolgen Sie die für Ihre Einrichtung relevanten Anweisungen.

Hinweise

- Jede Zugangskarte oder PIN wird über eine Benutzer-ID verfolgt. Reguläre Benutzer-IDs reichen von 1 bis 598, während Notfall-Benutzer-IDs für 599–600 reserviert sind. Benutzer-IDs benötigen keine führenden Nullen; es ist wichtig, sie zu dokumentieren, da jede spätere Änderung eines Benutzers dessen ID erfordert.
- Der Leser akzeptiert jede standardmäßige 125-kHz-26-Bit-HID- oder EM-Karte sowie 13,56-MHz-Mifare-Karten.
- PINs können eine beliebige 4- bis 6-stellige Kombination sein, außer 8888, die reserviert ist.

5.1. Normale Benutzer hinzufügen

Um einen Kartenbenutzer hinzuzufügen, rufen Sie den Programmiermodus auf und wählen Sie eine der folgenden Methoden:

Auto-ID — 1 drücken, die Karte einlesen, dann Raute; der Leser weist automatisch die nächste verfügbare Benutzer-ID zu, und Karten können fortlaufend hinzugefügt werden.

Bestimmte ID — 1 drücken, die gewünschte Benutzer-ID (1–598), Raute, dann die Karte einlesen, dann Raute.

Über Kartennummer — 1 drücken, die 8- oder 10-stellige Kartennummer eingeben, dann Raute.

Blockregistrierung — 1 drücken, die Start-Benutzer-ID, Raute, die Anzahl der Karten, Raute, und die erste Kartennummer, dann Raute; dies registriert bis zu 598 aufeinanderfolgende Karten in einem einzigen Schritt und dauert etwa zwei Minuten.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* Master-Code *
Karte hinzufügen: über Auto-ID	1 (Karte einlesen) # Die Karten können fortlaufend hinzugefügt werden
Karte hinzufügen: bestimmte ID wählen	1 (Benutzer-ID) # (Karte einlesen) # Die Benutzer-ID ist eine beliebige Zahl von 1-598
Karte hinzufügen: über Kartennummer	1 (8-/10-stellige Kartennummer eingeben) #
Karte hinzufügen: Blockregistrierung	1 (Benutzer-ID) # (Kartenanzahl) # (erste Kartennummer) #
Programmiermodus verlassen	*

5.2. PIN-Benutzer hinzufügen

Um einen PIN-Benutzer hinzuzufügen, wählen Sie Auto-ID (1 drücken, die PIN, dann Raute — PINs können fortlaufend hinzugefügt werden, 4–6 Ziffern) oder Bestimmte ID (1 drücken, die Benutzer-ID, Raute, die PIN, dann Raute). Verlassen Sie den Programmiermodus bei Fertigstellung mit der Sterntaste.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* Master-Code *
PIN hinzufügen: über Auto-ID	1 (PIN) # Die PIN kann fortlaufend hinzugefügt werden (PIN: 4-6 Ziffern)
PIN hinzufügen: bestimmte ID wählen	1 (Benutzer-ID) # (PIN) # Die Benutzer-ID ist eine beliebige Zahl von 1-598
Programmiermodus verlassen	*

5.3. Vereinfachte Anleitung

Programmiermodus mit Stern aufrufen, 123456 (werkseitige Standardeinstellung), Raute. Master-Code ändern mit 0, dem neuen Code, Raute, den Code wiederholen, Raute. Kartenbenutzer hinzufügen mit 1, Karte einlesen, Raute (Karten können fortlaufend hinzugefügt werden). PIN-Benutzer hinzufügen mit 1, der PIN, Raute (4–6 Ziffern). Benutzer löschen mit 2, Karte einlesen, Raute (für Kartenbenutzer) oder 2, PIN, Raute (für PIN-Benutzer). Programmiermodus mit Stern verlassen.

Funktionsbeschreibung	Vorgang
Programmiermodus aufrufen	*- 123456 -# (123456 ist der werkseitige Standard-Master-Code für die Programmierung)
Master-Code ändern	0 – neuer Code - # - neuen Code wiederholen -# (Code: 6 Ziffern)
Kartenbenutzer hinzufügen	1 – Karte einlesen - #
PIN-Benutzer hinzufügen	1 – PIN - #
Benutzer löschen	2 – Karte einlesen - # (für Kartenbenutzer) 2 – PIN - # (für PIN-Benutzer)
Programmiermodus verlassen	*

Um Zugang zu erhalten, lesen Kartenbenutzer einfach ihre Karte ein, während PIN-Benutzer ihre PIN gefolgt von Raute eingeben.

Funktionsbeschreibung	Vorgang
Programmiermodus aufrufen	* Master-Code *
Kartenbenutzer	Karte einlesen
PIN-Benutzer	PIN eingeben #
Programmiermodus verlassen	*

5.4. Notfallbenutzer hinzufügen

Programmiermodus aufrufen, 1 drücken, die Notfall-Benutzer-ID (599–600), Raute, dann entweder die Karte einlesen (oder die 8-/10-stellige Kartenummer eingeben) oder die PIN eingeben, dann Raute. Mit Stern verlassen.

Programmierschritt	Tastenkombination
1. Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #
2. Karte hinzufügen ODER 2. PIN hinzufügen	1 (Benutzer-ID) #(Karte einlesen/8-10-stellige Kartenummer eingeben) # 1 (Benutzer-ID) #(PIN) #
3. Verlassen	*

5.5. PIN-Benutzer ändern

Benutzer können ihre eigene PIN außerhalb des Programmiermodus ändern. Um eine PIN per Karte zu ändern, Karte einlesen, alte PIN eingeben, Raute, neue PIN, Raute, neue PIN wiederholen, Raute. Beachten Sie, dass beim ersten Hinzufügen einer Karte automatisch eine Standard-PIN von 8888 zugewiesen wird. Um eine PIN über die Benutzer-ID zu ändern, Stern drücken, die Benutzer-ID, Raute, die alte PIN, Raute, die neue PIN, Raute, die neue PIN wiederholen, Raute.

Hinweis: Das Folgende erfolgt außerhalb des Programmiermodus und kann von den Benutzern selbst durchgeführt werden

Programmierschritt	Tastenkombination
1. PIN ändern: per Karte (Beim Hinzufügen wird Karten automatisch die PIN 8888 zugewiesen)	* (Karte einlesen) (alte PIN) # (neue PIN) # (neue PIN wiederholen) #
2. PIN ändern: per PIN	* (Benutzer-ID) # (alte PIN) # (neue PIN) # (neue PIN wiederholen) #
3. Verlassen	*

5.6. Benutzer löschen

Programmiermodus aufrufen, dann einen normalen Kartenbenutzer löschen mit 2, Karte einlesen, Raute (Karten können fortlaufend gelöscht werden); oder 2, die Benutzer-ID, Raute; oder 2, die 8-/10-stellige Kartenummer, Raute. Einen normalen PIN-Benutzer löschen mit 2, der PIN, Raute, oder 2, der Benutzer-ID, Raute. Einen Notfall-Karten- oder PIN-Benutzer löschen mit 2, der Benutzer-ID, Raute. Alle Benutzer auf einmal löschen mit 2, dem Master-Code, Raute. Mit Stern verlassen.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* Master-Code *
Karte löschen - per Karte	2 (Karte einlesen) # Die Karten können fortlaufend gelöscht werden.
Karte löschen - per ID-Nummer	2 (Benutzer-ID) #
Benutzer löschen - per Kartenummer	2 (8/10-stellige Kartenummer eingeben) #
PIN löschen - per PIN	2 (PIN eingeben) #
PIN löschen - per ID-Nummer	2 (Benutzer-ID) #
Notfall-Kartenbenutzer löschen	2 (Benutzer-ID) #
Notfall-PIN-Benutzer löschen	2 (Benutzer-ID) #
Alle Benutzer löschen	2 (Master-Code) #
Verlassen	*

5.7. Relaiskonfiguration festlegen

Die Relaiskonfiguration legt das Verhalten des Ausgangsrelais bei der Aktivierung fest.

Die Relaiskonfiguration bestimmt, wie sich das Ausgangsrelais bei der Aktivierung verhält. Programmiermodus aufrufen, dann Impulsmodus wählen (3 drücken, einen Wert von 1–99 für Sekunden, Raute — werkseitige Standardeinstellung ist 5 Sekunden, wobei 1 gleich 50 ms ist) oder Umschaltmodus (3, 0, Raute drücken, wodurch das Relais auf EIN/AUS-Umschaltung gesetzt wird). Mit Stern verlassen.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* Master-Code *
Impulsmodus	3 (1-99) # (werkseitige Standardeinstellung) — Die Relaiszeit beträgt 1-99 Sekunden (1 entspricht 50 ms) (Standard sind 5 Sekunden)
Umschaltmodus	3 0 # — Setzt das Relais auf EIN/AUS-Umschaltmodus
Verlassen	*

5.8. Zugangsmodus festlegen

Im Modus für mehrere Karten/PINs darf das Zeitintervall zwischen dem Einlesen von Karten/der Eingabe von PINs 5 Sekunden nicht überschreiten, sonst kehrt der PAS-EMHK12 automatisch in den Standby-Modus zurück.

Bei Zugangsmodi mit mehreren Karten oder mehreren PINs darf das Intervall zwischen dem Einlesen von Karten oder der Eingabe von PINs 5 Sekunden nicht überschreiten, sonst kehrt das Gerät automatisch in den Standby-Modus zurück. Programmiermodus aufrufen, dann den Zugangsmodus wählen: Kartenzugang (4 0#), Karte+PIN-Zugang (4 1#), Karte-oder-PIN-Zugang (4 2#, werkseitige Standardeinstellung) oder Zugang mit mehreren Karten/PINs (4, eine Zahl von 2–9, dann #, was bedeutet, dass die Tür erst nach dem Einlesen dieser Anzahl von Karten oder PINs öffnet). Mit Stern verlassen.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #
Kartenzugang	4 0 #
Karte+PIN-Zugang	4 1 #
Karte-oder-PIN-Zugang	4 2 # (werkseitige Standardeinstellung)
Zugang mit mehreren Karten/PINs	4 3 (2~9) # (Die Tür kann erst nach dem Einlesen von 2~9 Karten oder PINs geöffnet werden)
Verlassen	*

5.9. Türerkennung

Warnung „Tür zu lange offen“ (DOTL): Bei Verwendung mit einem optionalen oder im Schloss integrierten Magnetkontakt gibt der interne Signalgeber automatisch einen Signalton ab, um daran zu erinnern, die Tür zu schließen, wenn diese normal geöffnet, aber nach 1 Minute nicht geschlossen wurde; dies wird 1 Minute lang fortgesetzt, bevor es sich automatisch abschaltet.

Warnung „Tür gewaltsam geöffnet“

Bei Verwendung mit einem optionalen oder im Schloss integrierten Magnetkontakt lösen sowohl der interne Signalgeber als auch der Alarmausgang aus, wenn die Tür gewaltsam geöffnet wird oder wenn die Tür geöffnet wird, nachdem das elektromechanische Schloss 60 Sekunden lang nicht ordnungsgemäß geschlossen war. Master-Code # oder eine gültige Benutzerkarte/PIN eingeben, um den Alarm stummzuschalten.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #
Türöffnungserkennung deaktivieren	5 0 # (werkseitige Standardeinstellung)
Türöffnungserkennung aktivieren	5 1 #
Verlassen	*

5.10. Sperr-Alarm festlegen

Der Sperr-Alarm wird nach 10 fehlgeschlagenen Karten-/PIN-Versuchen ausgelöst (werkseitige Standardeinstellung ist AUS). Er kann so eingestellt werden, dass der Zugang nach Auslösung für 10 Minuten verweigert wird, oder dass er erst nach Eingabe einer gültigen Karte/PIN oder des Master-Codes wieder aufgehoben wird.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #
Sperr-Alarm AUS	6 0 # (werkseitige Standardeinstellung)
Sperr-Alarm EIN	6 1 # Der Zugang wird für 10 Minuten verweigert
Sperr-Alarm EIN (Alarm)	6 2 #
Verlassen	*

5.11. Akustische und optische Rückmeldung festlegen

Programmierschritt	Tastenkombination	
Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #	
Töne steuern	AUS = 7 0 #	EIN = 7 1 #
LED steuern	AUS = 7 2 #	EIN = 7 3 #
Tastaturbeleuchtung steuern	AUS = 7 4 #	EIN = 7 5 # (werkseitige Standardeinstellung ist EIN)
AUS	nach 20 Sekunden = 7 6 #	
Verlassen	*	

5.12. Verwendung von Master-Karten

Verwendung von Master-Karten zum Hinzufügen und Löschen von Karten-/PIN-Benutzern

Benutzer hinzufügen	1. (Master-Karte „Hinzufügen“ einlesen) 2. (Benutzerkarte einlesen) — Schritt 2 für weitere Benutzerkarten 3. (Master-Karte „Hinzufügen“ einlesen)
Benutzer löschen	1. (Master-Karte „Löschen“ einlesen) 2. (Benutzerkarte einlesen) — Schritt 2 für weitere Benutzerkarten 3. (Master-Karte „Löschen“ einlesen)

5.13. Benutzervorgänge & Rücksetzen auf Werkseinstellungen

- Tür öffnen: Gültige Benutzerkarte einlesen oder gültige Benutzer-PIN eingeben.
- Alarm aufheben: Gültige Benutzerkarte einlesen oder gültige Benutzer-PIN eingeben, oder Master-Code # eingeben
- Um auf Werkseinstellungen zurückzusetzen & Master-Karten hinzuzufügen: Gerät ausschalten, die Exit-Taste drücken, gedrückt halten und das Gerät einschalten; es ertönen zwei Signaltöne, die rote LED beginnt zu leuchten, die Exit-Taste loslassen, dann zwei beliebige Karten einlesen (kann eine 125-kHz-EM-Karte, eine 125-kHz-HID-Karte oder eine 13,56-MHz-Mifare-Karte sein); bleibt die rote LED dauerhaft AN, war das Zurücksetzen erfolgreich. Von den beiden eingelesenen Karten ist die 2. die Master-Löschkarte.

Anmerkungen:

- Wurden keine Master-Karten hinzugefügt, muss die Exit-Taste mindestens 10 Sekunden lang gedrückt gehalten werden, bevor sie losgelassen wird.
- Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen bleiben die Benutzerinformationen erhalten.

6. Controller-Modus

Der PAS-EMHK12 kann als Controller arbeiten, verbunden mit einem externen Wiegand-Leser.
(werkseitiger Standardmodus) — 8 0 #

Achtung: Bei Verwendung einer gemeinsamen Stromversorgung muss eine 1N4004-Diode oder eine gleichwertige Diode installiert werden, da der Leser sonst beschädigt werden könnte. (1N4004 ist im Lieferumfang enthalten)

6.1. Wiegand-Eingangsformate festlegen

Bitte stellen Sie die Wiegand-Eingangsformate entsprechend dem Wiegand-Ausgangsformat des externen Lesers ein.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #
Wiegand-Eingangsbits	8 (26~37) # (werkseitige Standardeinstellung ist 26 Bit)
Verlassen	*

6.2. Programmierung

- Die grundlegende Programmierung ist dieselbe wie im Standalone-Modus
- Es gibt einige Ausnahmen, die Sie beachten sollten:
- PAS-EMHK12 verbunden mit externem Kartenleser:
 - Bei EM-Kartenleser oder HID-Kartenleser: Benutzer können sowohl auf dem PAS-EMHK12 als auch auf dem externen Leser hinzugefügt/gelöscht werden.
 - Bei Mifare-Leser: Benutzer können nur auf dem externen Leser hinzugefügt/gelöscht werden.

6.3. PAS-EMHK12 verbunden mit Fingerabdruckleser

Beispiel: Wird F2 als Fingerabdruckleser an den PAS-EMHK12 angeschlossen, erfolgt die Registrierung eines gültigen Fingerabdrucks in zwei Schritten. Schritt 1: Fingerabdruck (A) auf F2 hinzufügen. Schritt 2: denselben Fingerabdruck (A) auf dem PAS-EMHK12 hinzufügen:

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #
Anschluss des Fingerabdrucklesers	1 (Fingerabdruck A einmal auf F2 drücken) # (ID wird automatisch zugewiesen) ODER 1 (Benutzer-ID) # (Fingerabdruck A auf F2 drücken) # (bestimmte ID auswählen)
Verlassen	*

6.4. PAS-EMHK12 verbunden mit Tastatur-Leser

PAS-EMHK12 verbunden mit Tastatur-Leser: Der Tastatur-Leser kann ein Ausgangsformat von 4 Bit, 8 Bit (ASCII) oder 10 Bit haben. Wählen Sie den folgenden Vorgang entsprechend dem PIN-Ausgangsformat Ihres Lesers.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #
PIN-Eingangsbits	8 (4, 8 oder 10) # (werkseitige Standardeinstellung ist 4 Bit)
Verlassen	*

Anmerkung: 4 bedeutet 4 Bit, 8 bedeutet 8 Bit, 10 bedeutet eine 10-stellige virtuelle Nummer.

- PIN-Benutzer hinzufügen: Um PIN-Benutzer hinzuzufügen, können nach dem Aufrufen des Programmiermodus auf dem PAS-EMHK12 PINs entweder über den PAS-EMHK12-Controller oder über den externen Tastatur-Leser eingegeben/hinzugefügt werden.
- PIN-Benutzer löschen: auf die gleiche Weise wie beim Hinzufügen von Benutzern.

7. Wiegand-Lesermodus

Der PAS-EMHK12 kann als Standard-Wiegand-Leser arbeiten, verbunden mit einem Controller eines Drittanbieters --- 8 1 #

Hinweis:

Wird der Wiegand-Lesermodus eingestellt, werden nahezu alle Einstellungen des Controller-Modus ungültig. Zudem werden die braunen und gelben Drähte wie folgt neu definiert:

Brauner Draht: Steuerung der grünen LED-Beleuchtung

Gelber Draht: Signalgeber-Steuerung

Falls Sie den braunen/gelben Draht anschließen müssen: Ist die Eingangsspannung für die LED niedrig, leuchtet die LED grün; und ist die Eingangsspannung für den Signalgeber niedrig, ertönt dieser.

7.1. Wiegand-Ausgangsformate festlegen

Bitte stellen Sie die Wiegand-Ausgangsformate entsprechend dem Wiegand-Eingangsformat des Controllers ein.

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #
Wiegand-Ausgangsbits	8 (26~37) # (werkseitige Standardeinstellung ist 26 Bit)
PIN-Ausgangsbits	8 (4, 8 oder 10) # (werkseitige Standardeinstellung ist 4 Bit)
Verlassen	*

8. Erweiterte Anwendung: Verriegelung (Interlock)

Der PAS-EMHK12 unterstützt die Verriegelungsfunktion (Interlock). Dabei handelt es sich um zwei Tastaturen für zwei Türen, die hauptsächlich in Banken, Gefängnissen und anderen Orten mit erhöhten Sicherheitsanforderungen eingesetzt wird.

Anmerkungen: Der Türkontakt muss gemäß dem Schema installiert und angeschlossen werden. Die beiden PAS-EMHK12-Tastaturen werden im Folgenden als „A“ und „B“ für die beiden Türen „1“ und „2“ bezeichnet

Schritt 1: Die Benutzer auf Tastatur A und Tastatur B registrieren

Schritt 2: Beide Leser (A und B) auf die Verriegelungsfunktion einstellen

Programmierschritt	Tastenkombination
Programmiermodus aufrufen	* (Master-Code) #
Verriegelung AUS	9 0 # (werkseitige Standardeinstellung)
Verriegelung EIN	9 1 #
Verlassen	*

Der Verriegelungsvorgang ist abgeschlossen.

Nur wenn Tür 2 geschlossen ist, kann der Benutzer die gültige Karte einlesen oder eine gültige PIN an Leser A eingeben, woraufhin sich Tür 1 öffnet; erst wenn Tür 1 geschlossen ist, kann durch Einlesen einer gültigen Karte oder Eingabe einer gültigen PIN an Leser B Tür 2 geöffnet werden.

Kontakte:

WhatsApp: +420 777 054 888

Email: support@partizan.global

Telegram: https://t.me/PartizanSupport_bot